

J. G. Cotta'sche



Buchhandlung

Nachfolger

Stuttgart und Berlin

②

In kurzem bringen wir zur Versendung:

Die Wirklichkeitsfreude

der neueren

Schweizer Dichtung

Antrittsvorlesung

gehalten am 21. Oktober 1907 in der Aula der kgl. Sächsischen Technischen Hochschule zu Dresden

von Dr. Oskar F. Walzel

ord. Professor

5 Bogen. Oktav. Geheftet M. 1.20.

Der gelehrte Literaturhistoriker erweist sich in diesem Vortrag, den er zum Antritt seiner neuen akademischen Stellung in Dresden gehalten, als glänzenden Essayisten. Er verfolgt sein Thema, den Realismus in der schweizerischen Poesie, in eleganter Darstellung von den mittelalterlichen Dichtern über Haller, Geßner usw. bis zu den neueren, Gottfried Keller, Walter Siegfried, J. C. Geer, Carl Spitteler.

Das Persönliche, der Dank an die bisherige schweizerische Heimstätte, die Begrüßung des neuen, sächsischen Wirkungsfeldes, gibt der Schrift einen besonderen Reiz.

Der Verkehr des Christen mit Gott

Im Anschluß an Luther dargestellt

von Dr. W. Herrmann

Professor in Marburg

Fünfte und sechste verbesserte Auflage

19 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet M. 5.— In Leinenband M. 6.—

Das Erscheinen der fünften und sechsten Auflage beweist, wie dieses Buch — ein Lebensbuch, nicht ein Erzeugnis trockener Gelehrsamkeit — auf weite Kreise gewirkt hat und noch wirkt.

Herrmanns Auffassung des Christentums, wonach es nicht auf eine Summe von „Lehren“ ankommt, die „geglaubt“ werden müssen, sondern auf die persönliche Aneignung des innersten Wahrheitsgehalts, auf die Assimilierung, hat im besten Sinne Schule gemacht.

Die Religion des Neuen Testaments

von D. Bernhard Weiß

Zweite Auflage

20 1/2 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet M. 6.— In Halbfranzband M. 8.—

Das Buch, auf wissenschaftlichen Grundlagen beruhend, jedoch in allgemein faßlicher Sprache geschrieben, ist nicht nur für Theologen, sondern für jeden Gebildeten bestimmt. Nach kurzer Einleitung über das Wesen der Offenbarung wendet es sich zu der Aufgabe, den gesamten Inhalt der Lehren des Neuen Testaments, in treuer, vielfach wörtlicher Anlehnung an die Schrift, im Zusammenhang zu erläutern.

Das Erscheinen der neuen Auflage spricht für das Bedürfnis, das für ein solches Buch vorhanden war. Der Streit der theologischen Meinungen wird hier verlassen und der Weg nach der schlichten biblischen Darstellung eingeschlagen.

Wir erbitten uns Ihre Bestellungen auf beiliegendem Verlangzetteln.

Stuttgart, im Januar 1908

J. G. Cotta'sche Buchhandlung

Nachfolger